

LINEA PURA NO. 15

FILATI

Modell 24

JACKE



## JACKE

**Größe 36 bis 40 (42 bis 46 – 48/50)**

Die Angaben für Größe 42 bis 46 stehen in Klammern vor, für Größe 48/50 nach dem Gedankenstrich. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Fourseason“ (45 % (Bio) Schurwolle (Merino extrafine), 40 % (Bio) Baumwolle, 15 % rec. Kaschmir, LL = ca. 105 m/50 g): ca. **600 (650 – 700) g** Gelb (**Fb. 8**); Stricknadeln Nr. 4 und 4,5, 1 Rundstricknadel Nr. 4, 80 cm lang; 10 Perlmutterknöpfe in Natur, ø 18 mm.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str. Hinweis: Alle Ränder im Knötchenrand arbeiten!

**Rippen:** 2 M re, 2 M li im Wechsel str.

**Rippen A und Rippenstrukturmuster B [Rückenteil]:** Nach Strickschrift A/B str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe für die **Rippen** nach Strickschrift A die 1. – 4. R 1x str., dann die 3. und 4. R fortl. wdh., für das **Rippenstrukturmuster** nach Strickschrift B die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R fortl. wdh.

**Rippen C und Rippenstrukturmuster D [Linkes Vorderteil]:** Nach Strickschrift C/D str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der Höhe für die **Rippen** nach Strickschrift C die 1. – 4. R 1x str., dann die 3. und 4. R fortl. wdh., für das **Rippenstrukturmuster** nach Strickschrift D die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R fortl. wdh.

**Rippen E und Rippenstrukturmuster F [Ärmel]:** Nach Strickschrift E/F str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R. In den Rück-R die M str., wie sie erscheinen. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 4 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. In der Höhe für die **Rippen** nach Strickschrift E die 1. – 4. R 1x str., dann die 3. und 4. R fortl. wdh., für das **Rippenstrukturmuster** nach Strickschrift F die 1. – 4. R 1x str., dann diese 4 R fortl. wdh.

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

**Glatt li:** Hin-R li M, Rück-R re M str.

**Betonte Zunahmen:** Am R-Anfang nach der Rand-M, am R-Ende vor der Rand-M je 1 M mustergemäß verschränkt aus dem Querschnitt herausstr.

**Maschenprobe:** 20 M und 27 R Rippenstrukturmuster mit Nd. Nr. 4,5 = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 116 (124 – 132) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für die Blende 1,5 cm = 4 R Rippen A str. Dann mit Nd. Nr. 4,5 im Rippenstrukturmuster B weiterarb. Nach 39 (37 – 35) cm = 106 (100 – 94) R ab Blendenende beids. für die Armausschnitte 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 2 M abk. = 96 (104 – 112) M. Dann wieder gerade weiterstr. In 21 (23 – 25) cm = 56 (62 – 68) R Armausschnittthöhe alle M abk., dabei gelten beids. je 31 (35 – 39) M für die Schultern und die mittl. 34 M für den geraden Halsausschnitttrand.

**Linkes Vorderteil:** Zunächst für den Taschenbeutel 24 M mit Nd. Nr. 4,5 anschlagen. Glatt re str. Nach 13 cm = 36 R ab Anschlag die M stilllegen. Nun für das Vorderteil 58 (62 – 66) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für die Blende 1,5 cm = 4 R Rippen C str. Dann mit Nd. Nr. 4,5 im Rippenstrukturmuster D weiterarb. Nach 13 cm = 36 R ab Blendenende für den Tascheneingriff nach der 19. (23. – 27.) M ab R-Beginn die folg. 24 M re abk. Dafür die stillgelegten 24 M des Taschenbeutels einfügen und die restl. 15 M der R str. Ab der folg. Rück-R über alle M im Zus.-hang folgerichtig im Rippenstrukturmuster weiterarb. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil ausführen = 48 (52 – 56) M. Bereits in 13 (15 – 17) cm = 34 (40 – 46) R Armausschnittthöhe für den Halsausschnitt am li Rand 4 M abk., dann in jeder 2. R noch 1x 3 M, 3x je 2 M und 4x je 1 M abk. Die restl. 31 (35 – 39) Schulter-M am re Rand in gleicher Armausschnittthöhe wie am Rückenteil abk.

**Rechtes Vorderteil:** Gegengleich zum li Vorderteil str., dabei auch die Rippen und das Rippenstrukturmuster gegengleich anordnen.

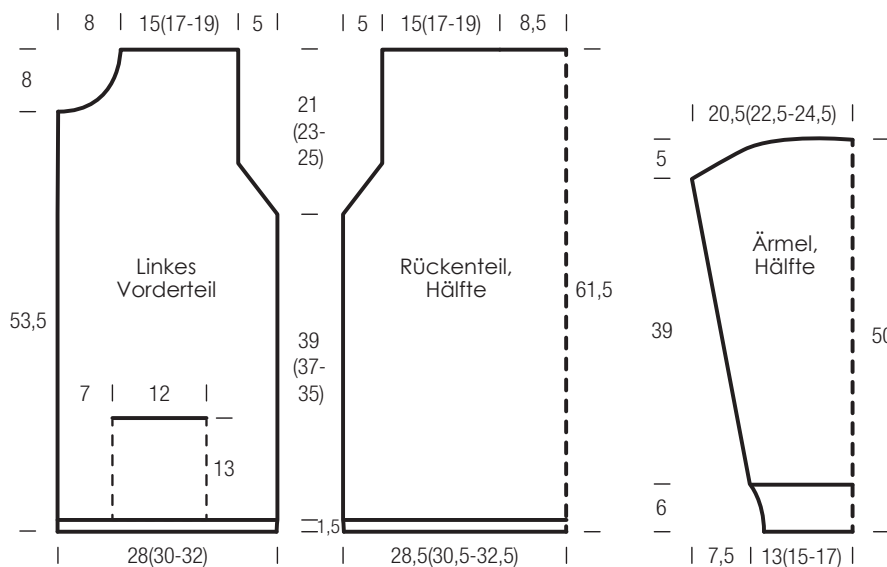
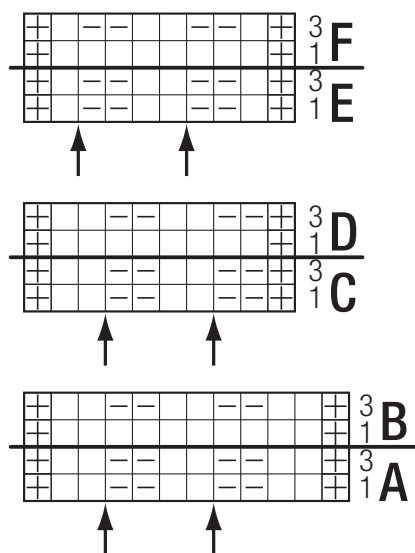
**Ärmel:** 54 (62 – 70) M mit Nd. Nr. 4 anschlagen. Für den Bund 6 cm = 16 R Rippen E str. Dann mit Nd. Nr. 4,5 im Rippenstrukturmuster F weiterarb. Beids. für die Schrägungen in der 7. R ab Bundende 1 M betont zun., dann in jeder 6. R noch 14x je 1 M betont zun. = 84 (92 – 100) M. Die zugenommenen M beids. folgerichtig in das Rippenstrukturmuster einfügen. Nach 39 cm = 106 R ab Bundende beids. für die flache Ärmelkugel 2 M abk., dann in jeder 2. R noch 4x je 2 M, 1x 12 M und 1x 13 M abk. In der folg. R die restl. 14 (22 – 30) M abk.

**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Taschenbeutel innen gegennähen. Mit der Rundnd. Nr. 4 aus dem senkrechten Rand des li Vorderteils 116 M auffassen. Für die Blende Rippen in R str., dabei mit 1 Rück-R und nach der Rand-M mit 2 M li beginnen, am R-Ende vor der Rand-M mit 2 M li enden. In 2,5 cm = 6 R Blendenhöhe die M abk., wie sie erscheinen. Am re Vorderteil die Blende gegengleich und mit 10 Knopflöchern anstr. Dafür in der 3. R [= Rück-R] wie folgt arb.: Rand-M und 2 M str., 2 M abk., ★ 10 M str., 2 M abk., ab ★ 8x wdh., 2 M und Rand-M str. Nähte schließen. Nun mit der Rundnd. Nr. 4 aus dem Halsausschnitttrand einschließlich der Blendenschmalseiten 98 M auffassen. Für die Rollblende 1,5 cm = 4 R glatt li str. Dann die M nicht zu locker abk., damit der Rand nicht ausleiern. Ärmel einsetzen. Knöpfe annähen.



### JACKE

#### Strickschriften A bis F



#### Zeichenerklärung:

- = Rand-M im Knötchenrand
- = 1 M re
- = 1 M li

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

<b>M</b>	= Masche	<b>lt.</b>	= laut	<b>abn.</b>	= abnehmen	<b>Art.</b>	= Artikel
<b>R</b>	= Reihe	<b>li</b>	= links	<b>zun.</b>	= zunehmen	<b>Luftm</b>	= Luftmasche
<b>Rd</b>	= Runde	<b>re</b>	= rechts	<b>abh.</b>	= abheben	<b>Kettm</b>	= Kettmasche
<b>U</b>	= Umschlag	<b>str.</b>	= stricken	<b>beids.</b>	= beidseitig	<b>fe M</b>	= feste Masche
<b>LL</b>	= Lauflänge	<b>zus.-str.</b>	= zusammenstricken	<b>mittl.</b>	= mittleren	<b>Nd.</b>	= Nadel
<b>fortl.</b>	= fortlaufend	<b>arb.</b>	= arbeiten	<b>folg.</b>	= folgende	<b>MS</b>	= Mustersatz
<b>Fb.</b>	= Farbe	<b>abk.</b>	= abketten	<b>restl.</b>	= restliche		